

Protocol / Protokoll Parlament communal / Gemeindeparlament

40avla sesida dil parlament llanz/Glion / 40. Sitzung des Parlaments llanz/Glion (05/2018) mesjamna, ils 20 da zercladur 2018, 19.00 – 23.15 / Mittwoch, den 20. Juni 2018, 19.00 – 23.15 Uhr en sala dalla casa cumin a Glion / im Rathaussaal in llanz

Presents/Anwesende: Alig Lorenz, Pigniu, president/Präsident

Bearth Remo, Sevgein; Bertogg Julian, Castrisch; Brändli Capaul Ursula, Rueun; Caderas Bruno, Ladir; Cadruvi Gion Mathias, Ruschein; Caduff Anita, Ilanz; Cajochen Ursin, Ruschein; Camenisch Marcus, Pitasch; Camenisch Remo, Ilanz;

Candrian Armin, Ilanz; Capeder Martin, Duvin; Cavigelli Tarcisi, Siat; Dalbert Jeannette, Luven; Darms Gieri, Ilanz; Derungs Mathilde, Ilanz; Gabriel Gierina, Ilanz; Hohl Michal Karin, Castrisch; Quinter Claudio, Ilanz;

Schmid Valentin, Ilanz; Valaulta Flurin, Rueun; Vieli Kurt, Ilanz;

Von Bergen Sarah, Schnaus; Zinsli Thomas, Riein

Suprastonza/Gemeindevorstand: Dr. Maissen Carmelia, Gemeindepräsidentin;

Cadalbert Damian, Vizegemeindepräsident; Bundi Hanspeter, Cantieni Roman,

Gasser Curschellas Caroline

Perstgisas/Entschuldigungen: Duff Mirco, Ilanz (berufliche Gründe)

Protocol/Protokoll: Michael Spescha

Tractandas/Traktanden:

1.	Beir	nvegni ed approbaziun dalla gliesta da tractandas / Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste	.3	
2.	Prot	tocol dils 11 d'avrel 2018 / Protokoll vom 11. April 2018	.3	
3.	Evaluaziun dil menschi forestal, rapport dalla suprastonza communala en ademplida dall'incumbensa Gabriel Überprüfung des Forstbetriebes, Bericht des Gemeindevorstandes zur Erfüllung des Auftrags Gabriel			
4.		robaziun rapport administrativ e quen annual 2017 / Genehmigung Verwaltungsbericht und resrechnung 2017	.4	
	a)	Rapport administrativ/ Verwaltungsbericht	.4	
	b)	Quen annual 2017/ Jahresrechnung 2017	.4	
5.	Approbaziun quens annuals 2017 societads da meglieraziun / Genehmigungen Jahresrechnungen 2017 Meliorationsgenossenschaften			
	a)	Meglieraziun generala Pigniu/ Gesamtmelioration Pigniu	.5	
	b)	Meglieraziun generala Schnaus/ Gesamtmelioration Schnaus	.5	
6.		probaziun quens annuals 2016 e 2017 meglieraziun generala Rueun / Genehmigung Jahresrechnungen 201 2017 Gesamtmelioration Rueun		
7.	Арр	probaziun quen annual 2017 ASA Sablun / Genehmigung Jahresrechnung 2017 ASA Sablun	.6	
8.		orobaziun quen annual 2017 provediment d'aua Gruob / Genehmigung Jahresrechnung 2017 sserversorgung Gruob	.6	

9.	Elecziun cumissiun da finanzas / Wahl Finanzkomission	6
10.	Concessiun credit supplementar sanaziun via dalla posta e dalla staziun Glion / Genehmigung Nachtragskredi Sanierung Post- und Bahnhofstrasse Ilanz	
11.	Deliberaziun credit d'obligaziun areal dalla staziun e da posta a Glion per mauns dalla votaziun all'urna / Verabschiedung Verpflichtungskredit Erneuerung Bahnhof- und Postautoareal Ilanz zuhanden Urnengemeind	le8
12.	Incumbensa Duff partenent verificaziun dall'organisaziun communala, liquidaziun / Auftrag Duff betreffend Überprüfung der Gemeindeorganisation, Abschreibung	9
13.	Informaziuns dil biro parlamentar e dalla suprastonza communala / Informationen Parlamentsbüro und Gemeindevorstand	9
14.	Ura da damonda / Fragestunde	.10

1. Beinvegni ed approbaziun dalla gliesta da tractandas / Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste

Il president dil parlament communal, Lorenz Alig, arva la 40avla sesida dil parlament communal. El beneventa ils presents. La gliesta da tractandas vegn approbada unanimamein e senza midadas.

Der Parlamentspräsident, Lorenz Alig, eröffnet die 40. Sitzung des Gemeindeparlaments. Er begrüsst alle Anwesenden. Die Traktandenliste wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

2. Protocol dils 11 d'avrel 2018 / Protokoll vom 11. April 2018

Il protocol dils 11 d'avrel 2018 vegn approbaus unanimamein e senza midadas.

Das Protokoll vom 11. April 2018 wird einstimmig ohne Änderungen genehmigt.

3. Evaluaziun dil menschi forestal, rapport dalla suprastonza communala en ademplida dall'incumbensa Gabriel / Überprüfung des Forstbetriebes, Bericht des Gemeindevorstandes zur Erfüllung des Auftrags Gabriel

El rom dall'incumbensa Gabriel ha il parlament discussiunau intensivamein l'analisa da menaschi dil menaschi forestal sco era las differentas variantas d'organisaziun da quel. Tier las differentas variantas proponidas ei vegniu examinau las consequenzas da pli bia ni pli pauc engaschi jester sco era ina pli stretga collaboraziun cun il luvratori communal. L'organisaziun futura dil menaschi forestal vegn la suprastonza communala a fixar sin fundament dalla discussiun eifer il parlament communal. Il parlament communal Ilanz/Glion decida cun 21 encunter 3 vuschs da buca liquidar l'incumbensa Gabriel.

<u>Sachverhalt:</u> Der Gemeindevorstand erachtet einen gemeindeeigenen Forstbetrieb als richtig. Einen vollständigen Verzicht auf eine Forstgruppe (Forstwarte und Lernende) und somit auf wald- und ortskundiges Personal, welches auch im Ereignisfall verfügbar ist, erachtet der Gemeindevorstand nicht als sinnvoll und als eine zu grosse Qualitätseinbusse. Aufgrund der Erkenntnisse hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit sieht der Gemeindevorstand die Varianten B oder D als prüfenswert.

<u>Antrag:</u> Der Gemeindevorstand Ilanz/Glion beantragt den Bericht zur Überprüfung des Forstbetriebs zur Kenntnis zu nehmen und den Auftrag Gabriel abzuschreiben.

<u>Diskussion:</u> Die Verfasserin des Auftrages sieht durchaus auch die Variante C als Lösung. Eine Erhöhung der Fremdleistungen führt zu einer höheren Effizienz und weniger Ausgaben für die Gemeinde Ilanz/Glion. Die Ausbildung von Lernenden wird nicht als zwingend betrachtet. Durch die Auftragsvergabe an Privatunternehmungen werden die Arbeitsplätze ebenfalls verlagert. Bei Naturereignissen kann auch auf Angestellte aus der Werkgruppe oder der Wasserversorgung zurückgegriffen werden. Ebenfalls ist der Beizug von Privatunternehmen in diesen Fällen denkbar. Die Verfasserin des Auftrags sieht in der Variante C keine gewichtigen Nachteile. Von den beiden durch den Gemeindevorstand vorgeschlagenen Varianten wird Variante D bevorzugt. Der Auftrag Gabriel soll noch nicht abgeschrieben werden.

Die Variante D wird grösstenteils bevorzugt. Subventionierte Arbeiten sollten nicht ausgelagert werden. Die Organisation innerhalb der Forst- und Werkgruppe wird diskutiert. Diese sollen eine Einheit bilden und kooperieren. Die Zusammenarbeit zwischen der Forst- und Werkgruppe muss gestärkt und intensiviert werden. Derzeit wird die Zusammenarbeit als mangelhaft empfunden. Die Leitung des Forstbetriebes wird besprochen. Für den Forstbetrieb verantwortlich und für das Controlling zuständig ist letztendlich der Leiter Infrastruktur. Vergleiche mit anderen Gemeinden sind sehr schwierig. Infolge der Gemeindefusion mussten vor fünf Jahren die Forstbetriebe und Werkdienste der ehemaligen Gemeinden zusammengeführt werden. Dies stellte eine grosse Herausforderung dar. Anpassungen in der Organisation sowie Optimierungen benötigen etwas Geduld.

In den Wintermonaten können die Mitarbeiter der Forstgruppe Überstunden kompensieren, Ferien beziehen oder Arbeiten im Werkhof erledigen. Ebenfalls wurden Mitarbeiter im Winterdienst eingesetzt. Durch Nichterfüllung der Vorgaben des Amtes für Wald und Naturgefahren Graubünden werden die Beiträge gekürzt. Die Abkürzung PS im Bericht bedeutet Produktionsstufe. Zu den Arbeiten der Produktionsstufe 1 gehören unter anderem die Wildscha-

denverhütung, Aufforstung oder auch der Verkauf von Brennholz. Zur Produktionsstufe 2 die Holzernte, d.h. fällen, entasten, entrinden, etc. Die Auswirkungen einer Abschreibung des Auftrags Gabriel werden diskutiert. Die Aufrechterhaltung des Auftrags Gabriel soll angestrebt werden.

<u>Abstimmung:</u> Der Bericht zur Überprüfung des Forstbetriebes wird zur Kenntnis genommen. Das Gemeindeparlament Ilanz/Glion beschliesst mit 21 zu 3 Stimmen den Auftrag Gabriel nicht abzuschreiben.

- 4. Approbaziun rapport administrativ e quen annual 2017 / Genehmigung Verwaltungsbericht und Jahresrechnung 2017
 - a) Rapport administrativ/ Verwaltungsbericht
 - b) Quen annual 2017/ Jahresrechnung 2017

Il parlament communal Ilanz/Glion approbescha il rapport da gestiun ed il quen annual 2017 dalla vischnaunca Ilanz/Glion. Il quen current siara cun in surpli d'entradas da rodund 1.8 milliuns francs, budgetau era aunc ina sperdita da frs. 600'000.00. Attribuiu a quei success ordvart legreivel han denter auter ina buna disciplina d'expensas sco era grondas entradas da taglias sin scumiada da maun e venditas da terren. Malgrad tut sesanfla la situaziun finanziala dalla vischnaunca vinavon en ina situaziun empau hanada. L'atgna finanziaziun dallas investiziuns munta a 47 procent e quei ei insufficient.

Der Verwaltungsbericht 2017 liegt vor und erscheint in einem neuen Kleid. Dies um die Vielfältigkeit der Aufgaben und Gemeindeaktivitäten darzulegen. Der Verwaltungsbericht wird hinsichtlich Inhalt und Übersichtlichkeit gelobt. Zum Verwaltungsbericht besteht kein Diskussionsbedarf.

Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von gut 1.8 Mio. Franken ab. Dies ist angesichts des budgetierten Ausgabenüberschusses von CHF 600'000.00 erfreulich. Zum besseren Resultat haben unter anderem die Handänderungssteuern beigetragen. Ebenfalls ist der gute Abschluss auf eine gute Ausgabendisziplin zurückzuführen. Im Bildungsbereich ist der Nettoaufwand im Vergleich zum Budget 2017 gar um CHF 900'000.00 tiefer. Der Bereich Forstwirtschaft hat ebenfalls leicht positiv abgeschlossen. Nichtsdestotrotz ist die Selbstfinanzierung der Investitionen ungenügend.

Der Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission (GPK) für das Geschäftsjahr 2017 liegt vor. Der Präsident der GPK, Gion Mathias Cadruvi, erläutert das Vorgehen der GPK und die Prüfungsergebnisse. Aufgrund der niedrigen Selbstfinanzierung muss künftig über eine Steuererhöhung beraten werden. Der Bericht der Revisionsstelle liegt ebenfalls vor. Als externe Revisionsstelle wurde die Confidar Treuhand AG aus Ilanz gewählt.

Detailberatung Erfolgsrechnung 2017:

Das Resultat des Schwimmbades Ilanz/Glion ist stark witterungsabhängig. Im 2018 wird der Betrieb Schwimmbad Ilanz/Glion innerhalb der Jahresrechnung der Gemeinde Ilanz/Glion separat ausgewiesen, so dass das Resultat ersichtlich ist. Die Bezeichnung der einzelnen Konten und Überschriften ist vorgegeben und erfolgt nach HRM2. Die separate Ausweisung der Bodenbelegungstaxen, Einnahmen aus der Erteilung von Fahrbewilligungen, Parkiervignetten sowie Einnahmen aus Parkuhren schafft Transparenz und wird begrüsst. Die Einnahmen aus Arbeiten für Dritte in der Forstwirtschaft sind im 2017 im Vergleich zum 2016 fast doppelt so hoch. Die Arbeiten sind auftragsabhängig und waren im 2017 lukrativ. Diese wurden ohne zusätzliches Personal durchgeführt. Der Tourismusbereich beinhaltet die Löhne für die Rechnungsstellung der Gäste- und Tourismustaxen. Die interne Verrechnung des Personalaufwandes beinhaltet z.B. die Arbeiten der Werkgruppe am Wandernetz. Bei der Verrechnung der Gäste- und Tourismustaxen entstehen für die Gemeinde Ilanz/Glion Kosten, welche nicht vollständig an die Surselva Tourismus AG weiterverrechnet werden. Die Handänderungssteuer beträgt 2 Prozent. Gemäss Gesetz über die Gemeinde- und Kirchensteuern (BR 720.200, GKStG) darf der Steuersatz maximal 2 Prozent betragen. Somit ist eine Erhöhung nicht möglich.

Detailberatung Investitionsrechnung 2017:

Im Voranschlag der Investitionsrechnung sind teilweise Projekte aufgeführt, welche nicht realisiert werden oder mit niedrigeren Ausgaben abschliessen. Dies ist einerseits auf die Abgrenzung per Ende Jahr und andererseits auf die Auslastung der einzelnen Abteilungen und involvierten Unternehmungen zurückzuführen. Ebenfalls kann es zu Verzögerungen kommen sowie benötigt die Realisierung von Projekten eine Begleitung dieser. Dafür fehlen teilweise die personellen Ressourcen. Der gemeldete Investitionsbedarf der einzelnen ehemaligen Gemeinden vor der Fusion entsprach nicht den tatsächlichen Gegebenheiten. Der Selbstfinanzierungsgrad ist ungenügend. Die Verpflichtungskreditkontrolle beinhaltet die einzelnen Investitionen bis zu deren Abschluss. Anschliessend werden sie in der Verpflichtungskreditkontrolle gelöscht.

<u>Abstimmung:</u> Der Verwaltungsbericht und die Jahresrechnung 2017 werden einstimmig genehmigt und die zuständigen Organe einstimmig entlastet. Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Pause von 20.45 bis 21.00 Uhr.

5. Approbaziun quens annuals 2017 societads da meglieraziun / Genehmigungen Jahresrechnungen 2017 Meliorationsgenossenschaften

- a) Meglieraziun generala Pigniu/ Gesamtmelioration Pigniu
- b) Meglieraziun generala Schnaus/ Gesamtmelioration Schnaus

Il parlament communal Ilanz/Glion approbescha unanimamein il quen annual 2017 dalla meglieraziun generala Pigniu sco era il quen annual 2017 dalla meglieraziun Schnaus.

<u>Sachverhalt:</u> In Verbindung mit der Gesamtmelioration in Pigniu wurde die 6. Etappe realisiert. Die hohe Liquidität ist aufgrund einer Auflösung eines Fonds im 2013 zurückzuführen. In Verbindung mit der Gesamtmelioration Schnaus/Strada wurde die 4. Etappe realisiert.

Das Gemeindeparlament Ilanz/Glion hat keinen Diskussionsbedarf.

Der Präsident der Geschäftsprüfungskommission (GPK), Gion Mathias Cadruvi, erläutert die Revisionen in Bezug auf die vorliegenden Jahresrechnungen der Gesamtmeliorationen sowie des Abwasserverbandes ASA Sablun und der Wasserversorgung Gruob. Als Revisionsstelle für die beiden Jahresrechnungen 2017 der Gesamtmeliorationen Pigniu und Schnaus/Strada amtete das Amt für Gemeinden Graubünden. Die Revisionsstelle sowie die GPK beantragen die Jahresrechnungen 2017 zu genehmigen.

<u>Abstimmung:</u> Die Jahresrechnung 2017 der Gesamtmelioration Pigniu und die Jahresrechnung 2017 der Gesamtmelioration Schnaus/Strada werden einstimmig genehmigt und die zuständigen Organe entlastet. Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

6. Approbaziun quens annuals 2016 e 2017 meglieraziun generala Rueun / Genehmigung Jahresrechnungen 2016 und 2017 Gesamtmelioration Rueun

Il parlament communal Ilanz/Glion approbescha unanimamein ils quens annuals 2016 e 2017 dalla meglieraziun Rueun. Ils onns 2016 e 2017 ei l'ovra da meglieraziun vegnida terminada e surdada alla vischnaunca. La contribuziun finala alla vischnaunca per il manteniment dallas ovras da meglieraziun munta a frs. 63'048.30.

<u>Sachverhalt:</u> Die Arbeiten rund um die Gesamtmelioration Rueun wurden in den Jahren 2016 und 2017 abgeschlossen. Die Melioration hat rund 25 Jahre gedauert. Die Schlussrechnung liegt vor und die Meliorationswerke wurden bereits der Gemeinde übergeben. Aufgrund der Auflösung wurde die Reserve in der Höhe von CHF 63'048.30 der Gemeinde überwiesen. Diese Gelder sind dem Unterhalt der Meliorationswerke zuzuweisen. Die Finanzierung der Meliorationswerke wird das Gemeindeparlament künftig beschäftigen.

Das Gemeindeparlament Ilanz/Glion hat keinen Diskussionsbedarf.

<u>Abstimmung:</u> Die Jahresrechnung 2016 und 2017 der Gesamtmelioration Rueun wird einstimmig genehmigt und die zuständigen Organe entlastet. Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

7. Approbaziun quen annual 2017 ASA Sablun / Genehmigung Jahresrechnung 2017 ASA Sablun

Il quen annual 2017 dall'Associaziun per serenar l'aua piarsa ASA Sablun Rueun vegn approbaus unanimamein entras il parlament communal Ilanz/Glion. Per igl 1. da schaner 2018 ha la vischnaunca Ilanz/Glion surpriu il menaschi che rimna las auas piarsas dallas anteriuras vischnauncas dad Andiast, Rueun, Siat e Vuorz. La serenera sesanfla a Rueun. La collavuraziun denter las vischnauncas Breil/Brigels ed Ilanz/Glion vegn reglada en ina cunvegnientscha.

Sachverhalt: Die Jahresrechnung 2017 des Abwasserverbands ASA Sablun wurde bereits durch das Parlament der Gemeinde Breil/Brigels genehmigt. Ab 1. Januar 2018 ist die Buchhaltung Bestandteil der Jahresrechnung der Gemeinde Ilanz/Glion. Die Abweichungen zwischen den Akontozahlungen und der Schlussrechnungen in der Verteilung der Betriebskosten 2017 auf die Gemeinden sind auf die Berücksichtigung des Einwohnergleichwertes in der Umverteilung zurückzuführen. Die Kosten wurden korrekt auf die beteiligten Gemeinden umverteilt.

Das Gemeindeparlament Ilanz/Glion hat keinen Diskussionsbedarf.

<u>Abstimmung:</u> Die Jahresrechnung 2017 des Abwasserverbands ASA Sablun Rueun wird einstimmig genehmigt und die zuständigen Organe entlastet. Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

8. Approbaziun quen annual 2017 provediment d'aua Gruob / Genehmigung Jahresrechnung 2017 Wasserversorgung Gruob

Il quen annual 2017 dil provediment d'aua Gruob vegn approbaus unanimamein entras il parlament communal Ilanz/Glion. La revisiun ei vegnida fatga entras in commember dalla cumissiun da gestiun dalla vischnaunca Ilanz/Glion sco era in dalla vischnaunca Schluein.

Sachverhalt: Die Jahresrechnung 2017 des Wasserverbands Gruob schliesst mit einem Gewinn von CHF 43'671.38. Dieser ist doppelt so hoch wie budgetiert. Zurückzuführen ist der höhere Gewinn auf die Mehreinnahmen aus dem Stromverkauf. Dadurch konnten ebenfalls die Abschreibungen angehoben werden. Die Revision wurde von einem Mitglied der GPK der Gemeinde Ilanz/Glion und einem Mitglied der GPK der Gemeinde Schluein durchgeführt. Im Revisionsbericht werden die Genehmigung der Jahresrechnung 2017 und die Entlastung der Verbandsorgane beantragt.

Das Gemeindeparlament Ilanz/Glion hat keinen Diskussionsbedarf.

<u>Abstimmung:</u> Die Jahresrechnung 2017 des Abwasserverbands ASA Sablun Rueun wird einstimmig genehmigt und die zuständigen Organe entlastet. Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

9. Elecziun cumissiun da finanzas / Wahl Finanzkomission

Il parlament communal Ilanz/Glion decida dad instituir ina cumissiun da finanzas predeliberonta cun 7 commembers. Ella cumissiun da finanzas vegnan elegi: Remo Bearth, Gion Mathias Cadruvi, Gieri Darms, Mathilde Derungs, Michal Karin Hohl, Claudio Quinter e Flurin Valaulta. La cumissiun da finanzas predeliberescha il preventiv communal. Dus commembers dalla cumissiun da gestiun ein integrai en quei gremi.

<u>Sachverhalt:</u> Der Gemeindevorstand schlägt vor, für die Beratung des Budgets eine vorberatende Kommission einzusetzen. Das Parlamentsbüro hat den Vorschlag geprüft und unterbreitet ihn dem Parlament zur Genehmigung. Eine vorberatende Kommission bietet die Möglichkeit, das Budget vertieft zu prüfen und zu diskutieren. Überdies empfiehlt das Parlamentsbüro, Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission einzubeziehen, um von deren Erfahrung zu

profitieren. Gemäss Art. 17 des Parlamentsgesetzes kann das Gemeindeparlament vorberatende Kommissionen einsetzen.

Antrag: Aufgrund der vorangehenden Ausführungen stellt das Parlamentsbüro folgende Anträge:

- a) Einsatz einer vorberatenden Finanzkommission, bestehend aus sieben Mitgliedern. Wenn möglich sollen zwei Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission darin Einsitz nehmen.
- b) Wahl von sieben Kommissionsmitgliedern.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

<u>Diskussion:</u> Aufgrund der Erfahrungen in den Budgetdebatten im Gemeindeparlament ist der Einsatz einer vorberatenden Finanzkommission grösstenteils erwünscht. Die Grösse und Effizienz einer solchen Kommission wird diskutiert. Die Sitzungen der Finanzkommission sollen im September / Oktober 2018 stattfinden.

<u>Antrag Bruno Caderas:</u> Wahl von fünf Kommissionsmitgliedern anstatt sieben.

<u>Abstimmung a)</u>, <u>Einsatz:</u> Mit 21 zu 3 Stimmen und ohne Enthaltungen beschliesst das Gemeindeparlament Ilanz/Glion eine vorberatende Finanzkommission einzusetzen.

<u>Abstimmung a)</u>, <u>Anzahl Mitglieder:</u> Mit 16 zu 7 Stimmen und einer Enthaltung beschliesst das Gemeindeparlament Ilanz/Glion dem Antrag des Parlamentsbüros Folge zu leisten. Der Antrag Bruno Caderas wird somit abgelehnt.

<u>Abstimmung b), Wahl:</u> Remo Bearth, Gion Mathias Cadruvi, Gieri Darms, Mathilde Derungs, Michal Karin Hohl, Claudio Quinter und Flurin Valaulta werden einstimmig in vorberatende Finanzkommission gewählt.

10. Concessiun credit supplementar sanaziun via dalla posta e dalla staziun Glion / Genehmigung Nachtragskredit Sanierung Post- und Bahnhofstrasse Ilanz

La surbaghegiada Marcau a Glion cundiziunescha era per la vischnaunca entginas lavurs vid l'atgna infrastructura en quei territori. Las lavurs cumpeglian la sanaziun dalla via dalla staziun, la sanaziun dalla via dalla posta sco era lavurs da contuorn surbaghegiada Marcau. Perquei che buca tuttas lavurs ein stadas enconuschentas exactamein igl onn vargau e perguei ch'igl ei previu memia paucs mieds finanzials el preventiv 2018, basegna ei in credit supplementar. Il parlament communal Ilanz/Glion conceda unanimamein in credit supplementar da brut frs. 380'000.00.

Sachverhalt: Die Überbauung Marcau bedingt auch für die Gemeinde einige Arbeiten an den gemeindeeigenen Infrastrukturen in diesem Gebiet. Da nicht alle Arbeiten letztes Jahr genau bekannt waren und im Budget 2018 zu wenige Mittel vorgesehen wurden, bedarf es eines Nachtragskredits. Aufgrund der zeitlichen Dringlichkeit im Zusammenhang mit der Fertigstellung der Überbauung Marcau befinden sich die Arbeiten bereits in der Ausführung. Das Parlament wurde am 11. April 2018 entsprechend informiert. Die Arbeiten umfassen die Sanierung der Bahnhofstrasse sowie der Poststrasse wie auch Umgebungsarbeiten bei der Überbauung Marcau. Diese sehen die Einbettung des Gebäudes in den öffentlichen Raum vor. Für die verschiedenen Vorhaben sind auch Beiträge zu erwarten.

<u>Antrag:</u> Der Gemeindevorstand beantragt die Genehmigung eines Nachtragskredits von CHF 380'000.00 (brutto) für die Erneuerung der Post- und Bahnhofstrasse.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

<u>Diskussion:</u> Der Beitrag der Firma Rhomberg AG an durch die Bauarbeiten verursachten Schäden an der Post- und Bahnhofstrasse wird besprochen. Die Beitragshöhe wird diskutiert. Ebenfalls wird der Zustand der beiden Strassen vor Schadeneintritt besprochen.

<u>Abstimmung:</u> Das Gemeindeparlament Ilanz/Glion genehmigt einstimmig den Antrag des Gemeindevorstands. Das Geschäft unterliegt dem fakultativen Referendum.

11. Deliberaziun credit d'obligaziun areal dalla staziun e da posta a Glion per mauns dalla votaziun all'urna / Verabschiedung Verpflichtungskredit Erneuerung Bahnhof- und Postautoareal Ilanz zuhanden Urnengemeinde

Il parlament communal Ilanz/Glion conceda il credit obligont da 7.6 milliuns francs per la renovaziun dalla staziun e digl areal da posta a Glion. Il credit vegn concedius cun 23 vuschs gie ed in'abstenziun. La cuminonza dils votants e dallas votantas all'urna sto decider definitivamein sur da quei credit. Entras la renovaziun dalla staziun e digl areal da posta a Glion duei l'entira regiun obtener in center da traffic modern e funcziunal. Ella sessiun dil zercladur ha il cussegl grond concediu ina contribuziun cantunala da rodund 4 milliuns francs per quei project. Aschia renconuscha era il cantun la muntada regiunala dil project. Tratg giu autras contribuziuns muntan ils cuosts restonts per la vischnaunca denter 2.5 e 3 milliuns francs.

Sachverhalt: In einem mehrjährigen Prozess haben die Gemeinde und die Rhätische Bahn (RhB) eine gemeinsame Lösung bezüglich des Ausbaus des Bahnhofs Ilanz ausgearbeitet, da die bestehenden Anlagen von RhB und der Post-Auto Schweiz AG veraltet sind und den heutigen Anforderungen des Fahrgasts nicht mehr gerecht werden. Insbesondere sind inskünftig die Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG, SR 151.3) zu erfüllen, d.h. ein barrierefreier Zugang für Rollstuhlfahrer und mobilitätseingeschränkte Personen zum öffentlichen Verkehr. Der damit verbundene erhöhte Platzbedarf, welcher ein Busterminal mit behindertengerechten Haltekanten benötigt, bedingt eine Verlegung des heutigen Postautoplatzes und die Neuorganisation des Betriebs rund um den Bahnhof Ilanz. Mit der Inbetriebnahme der neuen Züge in Richtung Surselva zwischen 2021 und 2023 soll auch der Halbstundentakt eingeführt werden. Das Gesamtprojekt wird in sieben Teilprojekte aufgeteilt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf CHF 7'623'000.00. Durch die Erneuerung des Bahnhof- und Postautoareals soll die Region eine moderne und zweckmässige Verkehrsdrehscheibe in Ilanz erhalten. In der vergangenen Junisession hat der Grosse Rat einen Kantonsbeitrag von rund 4 Mio. Franken an das Projekt gesprochen. Damit anerkennt der Kanton die regionale Bedeutung des Vorhabens. Abzüglich weiterer Beiträge werden die Restkosten für die Gemeinde 2.5 bis 3 Mio. Franken betragen. Die Urnengemeinde muss gemäss Art. 31 lit. d Ziff. 1 der Gemeindeverfassung den definitiven Beschluss fällen.

Antrag: Der Gemeindevorstand beantragt dem Parlament zuhanden der Urnenabstimmung folgende Anträge:

- Für die Erneuerung des Bahnhof- und Postautoareals Ilanz wird ein Bruttokredit von CHF 7'623'000.00 zuzüglich einer allfälligen Teuerung gewährt.
- Allfällige Beiträge Dritter sind in Abzug zu bringen.
- Der Gemeindevorstand wird ermächtigt, den Beschluss umzusetzen.

<u>Eintretensdebatte:</u> Das Projekt ist von regionaler Bedeutung und fördert zusätzlich die Wohnsitzattraktivität. Der Bahnhof und das Postautoareal in Ilanz gelten als Verkehrsdrehscheibe und sind auch für die umliegenden Gemeinden von grosser Bedeutung. Die Gemeinde Ilanz/Glion trägt einen Grossteil der Kosten. Umliegende Gemeinden beteiligen sich nicht an den Kosten. Durch den Kantonsbeitrag von 80 Prozent an den Kosten für die Erstellung des Postautoplatzes wird die regionale Bedeutung durch den Kanton Graubünden abgegolten. Vor der Urnenabstimmung soll eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung stattfinden. Der Bahnhofplatz als Begegnungszone und die Einbindung des Langsamverkehrs in das Gesamtprojekt werden begrüsst.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

<u>Abstimmung:</u> Das Gemeindeparlament Ilanz/Glion stimmt mit 23 Ja und einer Enthaltung dem Antrag des Gemeindevorstands zu. Den definitiven Beschluss fällt die Urnengemeinde.

12. Incumbensa Duff partenent verificaziun dall'organisaziun communala, liquidaziun / Auftrag Duff betreffend Überprüfung der Gemeindeorganisation, Abschreibung

Il parlament communal llanz/Glion decida cun 22 vuschs gie 1 vusch na ed in'abstenziun da liquidar l'incumbensa Duff partenent verificaziun dall'organisaziun communala.

<u>Sachverhalt:</u> Im Bericht des Gemeindevorstands zur Erfüllung des Auftrags Duff fehlte der Antrag den Auftrag Duff abzuschreiben. Der Bericht zur Überprüfung der Gemeindeorganisation wurde am 11. April 2018 zur Kenntnis genommen.

Antrag: Der Gemeindevorstand beantragt den Auftrag Duff abzuschreiben.

<u>Antrag Gieri Darms:</u> Er beantragt infolge Abwesenheit von Mirco Duff den Beschluss bezüglich Abschreibung des Auftrags Duff zurückzustellen.

<u>Abstimmungen:</u> Das Gemeindeparlament Ilanz/Glion lehnt den Antrag von Gieri Darms mit 20 zu 4 Stimmen ohne Enthaltungen ab. Dem Antrag des Gemeindevorstandes bezüglich Abschreibung Auftrag Duff wird mit 22 zu 1 Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt.

13. Informaziuns dil biro parlamentar e dalla suprastonza communala / Informationen Parlamentsbüro und Gemeindevorstand

Informationen Gemeindevorstand:

- Inkraftsetzung des Gesetzes über die Einbürgerung in die Gemeinde Ilanz/Glion rückwirkend per 1. Januar 2018 beschlossen. Mitglieder Einbürgerungskommission: Damian Cadalbert (Präsident), Vreni Caduff und Martin Capeder (Mitglied Gemeindeparlament).
- Genehmigung Planungskredit für die Sanierung des Wanderwegs zwischen der neuen Fussgängerbrücke Castrisch-Schluein und dem Bahnhof Castrisch.
- Die Brücke zwischen Schluein und Castrisch wurde benannt: Punt Crap Gries.
- Schlussrechnung und Entwurf Kostenverteiler Wasserversorgung Salavras wurden genehmigt.
- Behandlung Einsprachen und Einleitungsbeschluss im Beitragsverfahren Via la Lutta/Abschnitt Quinclas.
- Neue Ausgabe Porta Cotschna erschienen.
- Yvonne Strimmer, Co-Präsidentin des Schulrates, hat per 31. Januar 2019 demissioniert. Ersatzwahl durch Gemeindeparlament Ilanz/Glion nötig.
- Umsetzung Sparmassnahme Lokalkoordinatoren: Infolge anderslautender Kündigungsfristen ist die Umsetzung dieser Sparmassnahme ohne Verletzung von Arbeitsverträgen nicht möglich. Deshalb kann die Sparmassnahme im laufenden Jahr nicht umgesetzt werden.
- Halbjahreszahlen: wie geplant, kein dringender Handlungsbedarf für Anpassungen.
- Am 29. April 2018 wurde der Bünder Tag des Sports in Ilanz ausgetragen. Dank an Roman Cantieni für die Organisation und Koordination des erfolgreichen Anlasses.
- Absichtserklärung für die Machbarkeitsabklärungen des Gewässerentwicklungskonzepts Surselva. Revitalisierung der Gewässer auf Gemeindegebiet. Gesamtprojekt sieht Massnahmen zwischen Ilanz und Disentis vor.
- Mitte April Publikation des neuen Kantonalen Richtplans. Bis März 2019 müssen alle Gemeinden in Graubünden, welche über zu viel Baulandreserven verfügen, eine Planungszone über potenziell reduzierbare Bauzonen erlassen. Verabschiedung der Stellungnahmen zu den Beschwerden gegen die Planungszone zuhanden der Regierung.

Informationen Parlamentsbüro:

- Lorenz Alig informiert, dass am 3. Mai 2018 im Rathaussaal in Ilanz eine Information bezüglich Parlamentsbetrieb stattgefunden hat. 10 Mitglieder aus dem Parlament Ilanz/Glion sind der Einladung gefolgt.
- Der Gemeinderat Domat/Ems besucht am Samstag, den 15. September 2018, die Gemeinde Ilanz/Glion. Um ca.
 15.00 Uhr ist ein Treffen in Ilanz mit den Mitgliedern des Gemeindeparlaments Ilanz/Glion vorgesehen. Die Einladung und weitere Details folgen.

14. Ura da damonda / Fragestunde

Martin Capeder hat eine Anfrage betreffend die Strasse in Richtung Varduz (Fraktion Duvin). Die Anfrage wird irrtümlicherweise als Frage unter Fragestunde beantwortet. Die Anfrage nach Art. 29 des Parlamentsgesetzes hätte traktandiert werden sollen. Eine erneute Eingabe der Anfrage steht Martin Capeder frei.

Ausgangslage (Originaltext): Die Strasse in der Fraktion Duvin Richtung Varduz besteht aus einen steilen Teilstück. Bei Unwetter wird dieser immer wieder durch den Regen ausgespült und die Strasse wird beschädigt. Dadurch ergeben sich etliche Stunden an Unterhalt durch die Werkgruppe. Es entsteht dadurch eine Reine Organisationsfrage.

Anfrage (Originaltext): Wie ist das Vorgehen der Gemeinde bei solchen Situationen?

- 1. Werden solche Situationen von der Gemeinde erfasst und durch Investitionen behoben?
- 2. Ist es im Interesse der Gemeinde dass durch das Parlament jede solcher Situationen durch einen Auftrag in Arbeit gegeben werden und das Parlament so direkten Eingriff in die Operative Organisation nimmt?

Die Gemeindepräsidentin erläutert, dass der Strassenzustand bekannt ist und eine Verbesserung der Situation im Raum steht. Die Strasse ist anfangs gut befahrbar und wird nach einiger Fahrzeit steiler. Die Stabilisierung ist geplant. Ein Teerbelag ist aufgrund der Vereisung im Winter nicht geeignet. Die technische Umsetzung sowie Finanzierung sind offen. Die Felswand soll im Frühling 2019 bearbeitet werden. Die Verantwortlichen sind über die Situation vor Ort informiert, die Lösung vor Ort ist derzeit noch unklar. Nach Gewittern werden die Querabschläge jeweils durch die Gemeindearbeiter von losem Material befreit.

Derartige Anfragen müssen nicht anlässlich einer Gemeindeparlamentssitzung diskutiert werden. Parlamentarierinnen und Parlamentarier können operative Anliegen der Gemeindeverwaltung Ilanz/Glion melden. Dadurch können die Anliegen zeitnah erledigt werden. Ebenfalls ist der Dienstweg einzuhalten. Martin Capeder fragt nach, ob von Gemeindearbeitern eingereichte Ideen geprüft werden und Gemeindearbeiter Aufträge für eine Projekterarbeitung einreichen können. Carmelia Maissen erläutert, dass solche Ideen über den jeweiligen Vorgesetzten einzureichen sind. Ebenfalls gilt betreffend Projekterarbeitung zu beachten, ob im Budget genügend Mittel vorgesehen sind und die Ausführung der Arbeiten aufgrund der verfügbaren Mittel denkbar ist.

Anfrage von Claudio Quinter eingegangen: Surselva Tourismus AG – Überprüfung und Anpassung der Leistungsvereinbarung bezüglich Thesen «Weissbuch für den Bündner Tourismus» und weitere Frage- und Feststellungen.

Mit dem Dank des Präsidenten wird die Gemeindeparlamentssitzung geschlossen. Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, dem 12. September 2018, um 19.00 Uhr im Rathaussaal in Ilanz statt.

Schluss der Sitzung: 23.15 Uhr	

Lorenz Alig, Präsident

Für das Protokoll:

Michael Spescha, Leiter Kanzlei (Aktuar)